



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Neuen Wohnraum durch Aufstockung schaffen: Bundesweite 100 Tausend Dächer Initiative gestartet

01.02.2018 Fachinformation

In Deutschland mangelt es aufgrund der stark steigenden Wohnraum-Nachfrage besonders in Ballungsgebieten an bezahlbarem Wohnraum. Die neue „100 Tausend Dächer Initiative“ möchte den Wohnungsbau durch Dachaufstockungen im angespannten deutschen Wohnungsmarkt unterstützen. Sie wurde vom GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW), Bundesverband der Gipsindustrie e.V. (GIPS) und dem FMI Fachverband Mineralwolleindustrie e.V. (FMI) initiiert und am 31. Januar 2018 bekanntgegeben.

Ziel der 100 Tausend Dächer Initiative ist es, attraktiven neuen und bezahlbaren Wohnraum in Ballungsräumen, Groß- und Universitätsstädten zu schaffen. Hier sind die rechnerischen Potentiale für Aufstockungen enorm, wie verschiedene wissenschaftliche Studien belegen. Mehr als eine Million zusätzliche Wohnungen können durch Dachaufstockung in dicht besiedelten Gebieten entstehen.

Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Vorteile liegen auf der Hand: Aufstockungen bestehender Gebäude können einen entscheidenden Beitrag zur Lösung der Wohnungsnot vor allem im innerstädtischen Bereich leisten. Das Wohnangebot im Quartier wird verbreitert, was die soziale und demografische Mischung begünstigt. Energetisch optimierte Aufstockungen verbessern zudem die Energieeffizienz des gesamten Hauses – ein wesentlicher Aspekt mit Blick auf die Erreichung der Klimaziele 2050. Auch fallen keine Grundstückskosten an, es wird kein zusätzliches Bauland benötigt und Grünflächen bleiben unversiegelt.

Um das große Potential von Gebäudeaufstockungen zu heben, gilt es, baurechtlich und wirtschaftlich günstige Rahmenbedingungen auf kommunaler, Landes- und Bundesebene zu gestalten. So sollten beispielsweise die derzeitigen Regelungen zu Abstandsflächen und Ausgleichsmaßnahmen, zu Stellplatzpflichten und zum Brandschutz flexibler gestaltet werden, damit Bauherren nicht entmutigt, sondern dazu ermuntert werden, Wohnraum durch Aufstockungen und Dachausbauten zu schaffen. Es braucht wirtschaftliche Anreize, damit der mit Dachaufstockungen verbundene Mehraufwand bei der Planung und Ausführung zumindest teilweise kompensiert werden kann.

Mit der 100 Tausend Dächer Initiative haben der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., der Bundesverband der Gipsindustrie e.V. und der FMI Fachverband Mineralwolleindustrie e.V. eine politische Initiative ins Leben gerufen, die eine beschleunigte Aufstockung dafür geeigneter Gebäude auf den Weg bringt.

Zur 100 Tausend Dächer Initiative

Die 100 Tausend Dächer Initiative ist eine politische Initiative des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW), des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. (GIPS) und des FMI Fachverband Mineralwolleindustrie e.V. (FMI). Ziel ist es, durch die Beseitigung baurechtlicher und wirtschaftlicher Hemmnisse auf kommunaler, Landes- und Bundesebene attraktiven neuen und bezahlbaren Wohnraum in Ballungsräumen, Groß- sowie Universitätsstädten zu schaffen.

Das Positionspapier finden Sie im Downloadbereich.

Downloads

anhang_pm_06_positionspapier_100_tausend_daecher_initiative	156.13 KB PDF
---	------------------

<https://bbu.de/beitraege/neuen-wohnraum-durch-aufstockung-schaffen-bundesweite-100-tausend-daecher-initiative-gestartet>